

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 22 (1944)
Heft: 4

Rubrik: Aus unsern Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Amanita caesarea bestimmte und ein sehr feines Pilzgericht präparieren ließ, das trefflich mundete.

Die Fundstelle wurde tags darauf auf einem Plänchen aufgenommen und fast jedes Jahr kontrolliert, ohne jedoch bis jetzt neue Fruchtkörper je gesehen zu haben.

F. Jeker, Olten

Steriler Fruchtkörper von *Phlegmacium varium* Schff. Ziegelgelber Schleimkopf

Anlässlich der Pilzausstellung in Wangen a. A. vom 17. Oktober 1943 überbrachte mir ein Mitglied unseres Vereins in Biberist, im Auftrage von Präsident A. Blaser, einen Fruchtkörper eines Schleimkopfes mit tief lavendelblauen Lamellen. Dieser Pilz war an der am gleichen Tage stattgefundenen Exkursion dieses Vereins in den Wäldern oberhalb Gerlafingen gegen Obergerlafingen gefunden worden, und, wohl verleitet durch das einzigartige Blau der Lamellen, konnten sie diesen Pilz nirgends unterbringen. Dieses leuchtende und klare Blau war so auffällig, daß ich mir sofort bewußt war, daß dieses sonst im ganzen Pilzreich als Lamellenfarbe nirgends vorkommt. Sofort kam mir der Gedanke, daß es sich hier um einen sterilen Fruchtkörper handeln müsse, d. h. daß die Lamellen keine (hier sonst rostfarbenen) Sporen ausgebildet hatte. Sonst war dieser Fruchtkörper in allen Teilen, auch in den Lamellen, normal entwickelt und keinerlei Andeutung einer Bildungsabweichung vorhanden. Es fiel deshalb auch gar nicht schwer, diesen Fund als *Phlegmacium varium* zu erkennen, also als Ziegelgelber Schleimkopf, der im Jugendzustande, d. h. also unreif, mehr oder weniger violettblaue Lamellen hat, wenn auch nie in dieser auffälligen, intensiv lavendelblauen Farbe. Ich habe dann diesen Fruchtkörper zu Hause noch eine Woche lang beobachtet. Die schöne Lamellenfarbe blieb bis zum Einschrumpfen des Fruchtkörpers erhalten. Sporenausfall fand, wie zu erwarten war, wirklich auch keiner statt. Zeit zur mikroskopischen Untersuchung fand ich damals leider nicht.

Schreier

AUS UNSERN VERBANDSVEREINEN

Bericht über die Frühjahrstagung der ost- und zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde

Die am 25. März traditionsgemäß in Thalwil stattfindende Frühjahrstagung fand trotz schwacher Beteiligung (von 14 eingeladenen Vereinen waren nur 7 anwesend) in einer Stimmung gegenseitigen Verstehens statt, daß selbst ein Saulus zum Paulus wurde.

Unter Traktandum 1 wurde Herr W. Küng des Vereins Horgen als Präsident und der Unterzeichnete als Tagesaktuar bestätigt. Trakt. 2 «Gedankenaustausch über Exkursionen und Ausstellungen bot nach reiflicher Diskussion jedem Teilnehmer etwelche Winke für weitere Arbeit. Unter Trakt. 3 wurden folgende Pilzausstellungs-Daten festgelegt: 2.–3. September Horgen, 9.–11. September Zürich, Luzern und Zug, 23.–24. September Männedorf, 30. September Baden. Auch Traktandum 4 über Pilzfloristik wurde als Verbandsangelegenheit betrachtet. Die Pilzbestimmer-Exkursion am eidgen. Betttag wurde dem Pilzverein Zug mit Ziel Steinhauserwald übertragen. Die nächste Tagung findet am 28. April 1945 in Thalwil statt. Unter «Verschiedenes» wurde nach

vielseitig benützter Diskussion eine Resolution an den Verband beschlossen, welche auf eine Einschränkung der Vereinsmitteilungen in der schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde tendiert.

Die im Geiste erfreulicher Zusammenarbeit stattgefundene Tagung wurde durch ein vorzügliches Referat über die Gattung *Inocybe* von Herrn Kuno Furrer, des Vereins Luzern, abgeschlossen.
Der Tagesaktuar: *G. Schlapfer, Luzern*

Biel und Umgebung

Den Vortragsabenden unseres Obmannes der T. K. Fr. Marti, der über die Einführung in die Pilzkunde referierte, war ein voller Erfolg beschieden. Die mittlere Besucherzahl betrug dreißig, was im Gegensatz zu früheren Jahren, einen sehr erfreulichen Aufschwung bedeutet.

Durch diesen Erfolg ermutigt, beschloß der Vorstand, mit den Bestimmungsabenden so schnell wie möglich zu beginnen. Fr. Marti stellte sich in zuvorkommender Weise wiederum zur Verfügung. Bestimmungsabende ohne Pilze? werden sich unsere Mitglieder fragen. Dem Laien scheint es so, der Kenner weiß aber, daß er heute schon eine ganze Anzahl verschiedener Pilze, wenn zum Teil auch sehr seltene Arten, finden kann. Wir sind überzeugt, jeden Montag mit 15 bis 20 Arten aufwarten zu können. Manches Mitglied wird sich gerne über die jetzt wachsenden Frühjahrspilze wie Morcheln und Märzellerlinge aufklären lassen. Andere wiederum werden Interesse an den kleineren, meistens für den Genuß nicht brauchbaren Kryptogamen, haben.

Nach den Bestimmungen und Besprechungen findet jeweilen eine zwanglose Aussprache über alle den Pilzler interessierenden Fragen statt. Es werden immer genügend Mitglieder der T. K. und des Vorstandes anwesend und zur Verfügung unserer verehrten Mitglieder sein. Wir hoffen aber auch, daß unsere Mitglieder ihr Interesse an der Mykologie und unserem Verein durch ihr Erscheinen bekunden werden.

Über die Daten und Zeiten der Bestimmungsabende orientiert die Rubrik «Vereinsmitteilungen».
Für den Vorstand: *H. T.*

Olten und Umgebung

Die Generalversammlung vom 19. Februar war gut besucht und nahm einen würdigen Verlauf. Der Jahresbericht des Präsidenten R. Hagmann würdigte die rege Vereinstätigkeit. Der Pilzverein zählt heute, nach 30 Neueintritten, 130 Mitglieder. Die geschäftlichen Angelegenheiten wurden gemäß den Anträgen des Vorstandes einstimmig genehmigt. An Stelle des abtretenden Rechnungsrevisors Schlecker wurde Hans Strub, Olten, gewählt; sonst erfuhr die Zusammensetzung des Vorstandes keine Änderung. (Jahresprogramm und Einladungen siehe unter Vereinsmitteilungen dieser Nummer.)

VEREINSMITTEILUNGEN

Redaktionsschluß für Vereinsnachrichten: unnachsichtlich am 2. jedes Monats

Aarau und Umgebung

Pilzbestimmungsabende: Ab 17. April jeden Montag ab 20.00 Uhr im Restaurant Vaccani. Bitte bringt unbekannte Pilze mit, um diese Abende lehrreich zu gestalten.

Besuch des Naturhistorischen Museums unter Führung von Dr. R. Haller, Sonntag, den 23. April um 10.00 Uhr. Besammlung bei der Post.

Frühjahrs-Exkursion: Sonntag, den 7. Mai mit R. Haller. Besammlung um 7.00 Uhr beim «Kreuz», Suhr. Rege Beteiligung erwartet
Vorstand u. T. K.

Arosa

Generalversammlung: Donnerstag, den 27. April, 20.00 Uhr, im Klublokal Hotel «Obersee».

Traktanden: Die statutarischen. Anschließend werden prächtige Farbaufnahmen über unsere Frühjahrspilze gezeigt.

Erste Exkursion mit unsern Churer Freunden: Sonntag, den 30. April. Treffpunkt am Bahnhof, Abfahrt 06.30 Uhr. Weitere Exkursionen werden in der Mainummer bekanntgegeben.
Vollzähligen Besuch dieser Anlässe erwartet
Der Vorstand

Baar

Lichtbildervortrag: Samstag, den 15. April, 20.00 Uhr, im Lokal zum «Hans Waldmann». Referent: Willy Arndt, Zürich. Thema: die Frühjahrspilze und ihre Verwertung.

Märzellerlingsexkursion, Sonntag, den 23. April, Ort und Zeit wird im Zugerbieter bekanntgegeben.

Um dem Kassier die Arbeit zu erleichtern, werden die Mitglieder gebeten die Jahresbeiträge prompt zu bezahlen.

Zahlreichen Aufmarsch erwartet Der Vorstand

Bern

Monatsversammlung: Montag, den 24. April, 20.15 Uhr im Restaurant «Viktoriahall». Tätigkeitsprogramm und Kurzvortrag.

Pilzbestimmungsabende: Vom 8. Mai an jeden Montag ab 20.15 Uhr im Restaurant «Viktoriahall».

Frühjahrsexkursion: Voraussichtlich am 7. Mai. Besprechung an der Monatsversammlung vom 24. April. Siehe auch Anschlagkasten

Der Vorstand

Biel und Umgebung

Märzellerlingsexkursion: Sonntag, den 23. April unter Leitung von Rob. Bieri, Mitglied der T.K. Besammlung: a) mit Zug Reisende: 6.20 Uhr in der Schalterhalle des Bahnhofes Biel SBB. b) mit Velo Reisende: 6.00 Uhr Kreuzplatz Madretsch. Zusammenkunft beider Gruppen: 7.00 Uhr auf der Station *Suberg*. Von dort aus Fußmarsch in die vorgesehenen Wälder. Rückkehr nach Vereinbarung.

Bestimmungsabende: Montag, den 17. und 24. April, sowie den 8. und 15. Mai, jeweils 20.15 Uhr im Lokal Café Rohr, kleines Säli. Leitung: Fr. Marti, Obmann der T.K.

An diesen Bestimmungsabenden wird unsern Mitgliedern Auskunft über alle die Mykologie betreffenden Fragen erteilt. Gleichzeitig finden Bestimmungen und Besprechungen über das gefundene Pilzmaterial statt.

Mitgliederversammlung: Voraussichtlich Samstag, den 27. Mai, nach der Rückkehr des Präsidenten und des Sekretärs aus dem Militärdienst. Näheres darüber in der Mainummer der Zeitschrift.

Der Vorstand

Bienne et Environs

Excursion (Hygrophores de mars) sous la direction de Mr. Rob. Bieri, membre de C. T. Dimanche le 23 avril. *Rendez-vous:* a) pour les membres partant en train: à 6.20 heures devant les guichets à la gare de Bienne C.F.F. b) pour les membres partant avec vélo: à 6.00 heures à la Kreuzplatz à Madretsch. *Réunion des deux groupes:* à 7 heures à la station de *Suberg*. Retour: selon entente.

Soirées de détermination: Lundi le 17 et 24 avril ainsi que le 8 et 15 mai, chaque soir à 20.15 au Local Café Rohr, petite Salle. Direction: Mr. Fr. Marti, Prés. de la C.T. Mr. Marti donnera tous renseignements concernant la mycologie.

En même temps les champignons trouvés seront déterminés et expliqués.

Assemblée ordinaire: Celle-ci est prévue pour samedi le 27 mai après le retour du service du président et du secrétaire. Nous en parlerons au prochain numéro. Le comité

Bündnerischer Verein für Pilzkunde

Monatsversammlung: Montag, den 17. April, 20.00 Uhr, Gasthaus «Gansplatz», I. Stock, Chur. Anschließend werden Bilder aus der von uns erworbenen «Flora Danica» von Lange gezeigt.

Morchelexkursion: Sonntag, den 30. April zweite Morchelexkursion nach Untervaz-Mastrils. Abfahrt von Chur mit RhB. Zug punkt 09.00 Uhr nach Untervaz. Untervaz an 09.14 Uhr. Sevelen ab 07.24 Uhr, Sargans ab 07.54 Uhr, Ragaz ab 08.02 Uhr, Landquart an 08.12 Uhr. Umsteigen auf die Rhätische Bahn. Landquart ab 08.40 Uhr. Untervaz an 09.08 Uhr. Abmarsch vom Bahnhof Untervaz um 09.15 Uhr. Rückkehr ab Bahnhof Landquart nach Übereinkunft zirka um 18.00 Uhr. Der Vorstand

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, den 24. April, um 20.00 Uhr, im Lokal zur «Krone».

Excursion: Sonntagvormittag, den 16. April, bei schlechtem Wetter am 23. April. Sammlung um 7.30 Uhr bei der Waldeggbrücke.

Weitere *Exkursionen* sind vorgesehen: 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 6. August. Sammlung auf dem Kronenplatz jeweils um 7 Uhr. Weitere Bekanntmachungen im Anschlagkästchen an der Kronentüre. Die Routen werden an der vorhergehenden Monatsversammlung festgelegt. Die Exkursionen sind halbtägig.

Zahlreiche Beteiligung erwartet Der Vorstand

Dietikon

Monatsversammlung: Samstag, den 29. April, 20.00 Uhr, im Restaurant «Zentral».

Excursion: Sonntag, den 16. April. Treffpunkt Limmatbrücke, 7.00 Uhr. Der Vorstand

Horgen und Umgebung

Der Vorstand wurde an der diesjährigen Generalversammlung in globo wiedergewählt: Präsident: Werner Küng, Ebnetstraße 55. Obmann der Pilzbestimmerkommission: Willy Schelbli, Zugerstraße 101. Aktuarin: Aline Häuptli, Mühleweg 17. Quästor: Samuel Knecht, Schloßgartenstraße 10, Wädenswil. Bibliothekar: Heinrich Weber, Seestraße 33.

Nächste Monatsversammlung: Montag, den 24. April. Der Vorstand

Lotzwil

Exkursion: Sonntag, den 16. April in die Märzellerlinge. Abmarsch 7.00 Uhr beim Hotel «Bahnhof», Lotzwil.

Monatsversammlung: Donnerstag, den 27. April, um 20.00 Uhr, im Hotel «Bahnhof». Wertes Mitglied! Dein Erscheinen freut uns.

Der Vorstand

Männedorf und Umgebung

Märzellerlings-Exkursion: Sonntag, den 23. April. Besammlung punkt 8.00 Uhr beim Apisberg, Männedorf. Treffpunkt beim Restaurant Zahner, Pfannenstiel, ca. 10.30 Uhr. Wir erwarten eine zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand

Olten und Umgebung

1. *Lehrkurs:* Fortsetzung jeweils Montag, 20.00 Uhr, im Hotel Löwen, den 17. April, 8. Mai, 22. Mai, 5. Juni, 19. Juni. (Bitte auf dem Kalender vormerken!)

2. *Lichtbildervortrag:* «Der Wald unserer Heimat.» Referent: Edm. Burki, Oberförster, Solothurn (Redaktor der «Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde»). Samstag, den 22. April, um punkt 20.00 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Olten.

Kein Pilzfreund wird diesen lehrreichen Abend versäumen. Angehörige sind freundlich eingeladen.

3. *Pilzbestimmungsabende:* Jeden Montagabend im Hotel Löwen. Pilzmaterial frühzeitig abliefern!

4. *Exkursionen:* Daten siehe Pilzzeitung und Anschlagkasten.

5. *Familienausflug* im Verlauf der Saison.

6. Zusammenkunft der nordwestschweizerischen Sektionen.

7. Eventuell Pilzausstellung oder Pastetentag.

Für Vereinsmitteilungen werden künftig nur ausnahmsweise Einladungen versandt. Siehe daher Zeitschrift und Anschlagstellen.

Rüschlikon

Lichtbildervortrag über einheimische Pilze, von W. Küng, Horgen: Samstag, den 29. April, 20.00 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», Rüschlikon.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, den 24. April, im Vereinslokal «Metzgerhof», Neumarkt 3. Anschließend Vortrag. Thema: Systematische Betrachtungen zur Familie der Blätterpilze. Re-

ferent: Herr Willy Bettschen, Brüttisellen. Beginn 20.00 Uhr. Wie erwarten einen zahlreichen Besuch.

Der Vorstand

Wynau und Umgebung

Exkursion: Sonntag, den 16. April, um 6.00 Uhr. Besammlung beim Lokal.

Nächste Monatsversammlung: Montag, den 1. Mai, um 21.00 Uhr, im Lokal. Zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwartet

Der Vorstand

Zürich

Monatsversammlung: Montag, den 8. Mai, punkt 20.00 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Sihlhof», Stauffacherquai 1, Zürich 4.

Anschließend Vortrag mit Epi-Projektionen. Referent: Herr W. Arndt, Pilzbestimmer-Obmann. Thema: «Die Gattung Egerlinge» (Champignons) = «Psaliota.»

Maibummel: Sonntag, den 14. Mai 1944, verbunden mit Pilzsuche. Höhenwanderung auf den Albispaß, daselbst Mittagsrast, warme Suppe erhältlich, Rucksackverpflegung. Abmarsch Tram-Endstation Albisgütli punkt 08.00 Uhr.

Wir erwarten recht große Beteiligung

Der Vorstand

Redaktion

Es muß mit Rücksicht auf die in letzter Zeit bei der Redaktion eingegangenen, zahlreichen Vereinsmitteilungen folgende Bitte an die Adresse der Vereinsvorstände gerichtet werden:

1. *Bei jeder Einsendung ist auf äußerste Kürze zu halten.* Einladungen werden immer wieder viel zu weitschweifig gemacht. Man nehme sich bitte einmal die Mühe und halte sich an die von der Redaktion gekürzten Vereinstexte der Zeitschrift. Wortabkürzungen (Rest. usw.) sind nicht statthaft. «Abends» 20 Uhr zu schreiben, ist z. B. überflüssig.

2. Versammlungs- und Vortragsberichte sind normalerweise *unerwünscht*, da sie weitere Kreise nicht interessieren.

3. Nekrologe sollen nur für prominente Förderer der Pilzkunde, und in knapper Form abgefaßt, eingesandt werden.

Berichtigung

In den Mitteilungen der Geschäftsleitung in Nr. 3/1944 wurde der Preis der «Pilzfibel» von Hans Kern unrichtig angegeben. Sie kostet beim Verband Fr. 3.55 plus Wust. Buchversand-Adresse; Fritz Grütter, Mittelstr. 729, Olten.

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

Bremgarten (Aargau) Gasthaus zum Hirschen. Grosser und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höfl. Empfehlung **J. Conia**, Aktivmitglied.

Zürich Restaurant zum Sihlhof bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des P. V. **Karl Bayer**.

Dietlikon Restaurant zum Rosengarten. Kalte und warme Speisen.

Burgdorf Restaurant zur Hofstatt Burgdorf. Prima offene und Flaschenweine. – Feldschlößchen-Bier. – Verkehrslokal der Pilzfreunde. Höflich empfiehlt sich **Hans Feuz**.

Solothurn Restaurant Lüdi, Solothurn Vorstadt empfiehlt sich Pilzliebhabern.

Winterthur Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche «Neueck». Nächste Nähe des VOLG und des Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden. **Familie Moser-Hunziker, Haldenstrasse**.

Glattbrugg Löwen. Hier ißt man gut und preiswert. **O. Rief-Keller**, Mitglied.

Berücksichtigt Eure Inserenten!

Gesucht

Um neu eintretenden Mitgliedern des Verbandes auch ältere Jahrgänge zugänglich machen zu können, wären wir dankbar für Rücksendung der

Nr. 7 und 8 von 1941 und Nr. 2 von 1942

Wir vergüten pro gut erhaltenes Heft 50 Rp. plus 5 Rp. Porto (für Drucksache).

Verlag Benteli AG · Bern-Bümpliz

A.Z.

Bern 18

Bitte nicht falten!